

(GB) **Nr. B 063** (GB)

## Digital Number Lock

**With super-flat foil keyboard!**

After typing in any four-figure number, the relay will pull up. The code number can be programmed freely and is easily changed. Relay contact: 1xIN max. 5A load. Operating voltage: 6 V.

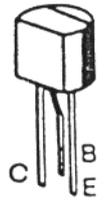
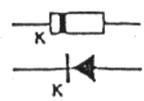
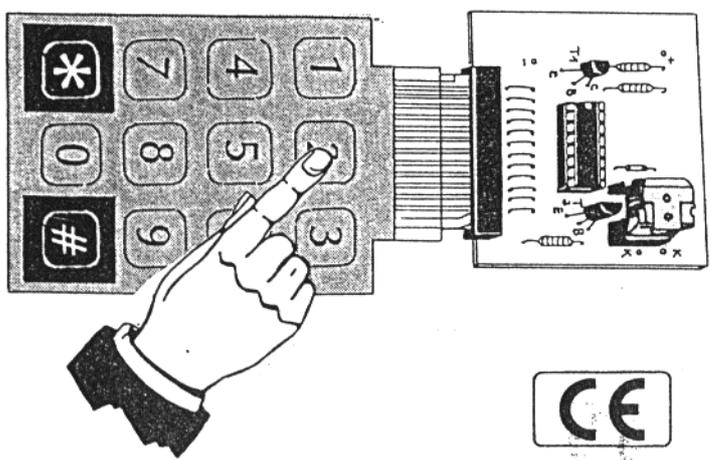
**U S A G E:** As doorlock without using a key, to switch on devices (radio, TV sets, machines, etc.) which should not be operated by strangers. Even suitable for safe doors!

(D) **Nr. B 063** (D)

## Digitales Zahlenschloß

**Mit superflacher Folientastatur!**

Nach dem Eintippen einer 4-stelligen Zahl zieht das Relais an. Die Code-Zahl ist frei programmierbar und kann leicht geändert werden. Relaiskontakt: 1xEIN, max. 5A belastbar. Betriebsspannung: 6V. **A n w e n d u n g:** Als Türschloß ohne Schlüssel, zum Einschalten von Geräten (Radio, Fernseher, Maschinen usw.), die von fremden Leuten nicht eingeschaltet werden sollen. Auch für Tresortüren geeignet!



Made in West Germany by Kemo # 08-180

Die Platine wird gemäß dem Bestückungsdruck bestückt. Der IC wird erst ganz zuletzt, wenn alles fertig verlötet ist, vom schützenden MOS-Schaumstoff genommen, auf dem er geliefert wurde und in die IC-Fassung gesteckt. Die Tastatur wird bis zum Anschlag vorsichtig in die Tastatur-Fassung gesteckt. Mit den Drahtbrücken über der Tastatur-Fassung wird das Schloß programmiert. Die Zahlen an den Lötäugen über der Tastatur geben die Ziffern oder Zeichen der Tastatur an, die an diesem Anschluß liegen. Darüber sind an 4 Lötäugen die Zahlen 2-1-3-4 gedruckt. Diese 4 Zahlen geben die Reihenfolge der Ziffern an, die den Zahlencode für das Schloß ausmachen. Der Anschluß "1" wird mit der Ziffer an der Tastatur verbunden, der die erste Ziffer des Zahlencodes sein soll. Der Anschluß "2" wird mit der Ziffer an der Tastatur verbunden, der die 2. Zahl des Zahlencodes sein soll usw.

Alle anderen Ziffern und Zeichen der Tastatur werden mit den unbezeichneten Lötäugen verbunden und damit mit "Löschen" verbunden. Wenn diese Ziffern betätigt werden, wird jede vorherige Eingabe gelöscht. Das ist notwendig, damit das "Ausprobieren" des Zahlencodes erschwert wird. Wenn alle Lötbrücken so gelegt werden, wie auf der Zeichnung ersichtlich (immer gegenüberliegend), dann haben Sie folgenden Zahlencode einprogrammiert: "0-4-8-#". Wenn diese Ziffern und das Zeichen nacheinander eingetippt wurden, zieht das Relais an. Wenn eine der anderen Ziffern oder Zeichen betätigt werden (diese sind ja mit "Löschen" verbunden), dann fällt das Relais wieder ab. Die Platine wird mit 6 Volt Gleichspannung betrieben, Stromaufnahme max. 200mA. Die Tastatur hat an der Rückseite eine selbstklebende Fläche (Schutzpapier entfernen). Die beschriftete Vorderseite der Tastatur muß entweder am Rand mit Kleber befestigt werden oder es muß für die gesamte Tastatur ein kleiner Holzrahmen gemacht werden, wenn die Tastatur nicht in ein Gehäuse gebaut werden soll (damit die verschiedenen Folien am Rand befestigt sind und nicht hochstehen).

Achtung: Die Tastatur und die Anschlüsse zur Tastaturfassung dürfen nicht geknickt werden, weil die Leiterbahnen gedruckt sind und bei einem "Knicke" unterbrochen werden.

The printed board has to be equipped following the equipping print. The IC should be plugged into the IC-socket at last, that means after having soldered the whole set and taking it from the protecting MOS-foam material on which it is delivered. The keyboard has to be fitted till the stop very carefully into the keyboard socket. With the wire bridges over the keyboard socket the lock may be programmed. The numbers at the eyelets over the keyboard will indicate the figures or signs of the keyboard, which correspond to this connection. Above there are 4 eyelets with the numbers 2-1-3-4. These 4 numbers will indicate the order of the figures, which stands for the figure code of the lock. The connection "1" has to be connected with that figure at the keyboard which should be the first figure of the figure code. The connection "2" has to be connected with that figure which should be the 2. number of the figure code, etc.

All other figures and signs of the keyboard have to be connected with the unmarked eyelets and, thus, connected with "clear". Whenever these figures are pressed, any previous input will be cancelled. This process is necessary in order to make it more difficult to find out the correct figure code by "testing". If the wire bridges are placed as indicated in the figure (always laying opposite), then you will have programmed the following figure code: "0-4-8-#". Whenever these figures and the sign will be typed in one after another, the relay will pull up. Whenever one of the other figures and signs are typed in (these are connected with "clear"), then the relay will drop out. The board is operated with 6V direct voltage, current supply max. 200mA. The keyboard has at the backside a self-adhesive surface (remove protecting paper). The marked front side has to be fixed at the edges with glue or it must be made a small wooden frame for the whole keyboard, if the key board is not fitted into a case (that way, the diverse foils are fixed at the edges and cannot stick out).

Caution: The keyboard and the connections to the keyboard-socket should never be bent, because the conducting paths are printed and, in case of "bent", can be interrupted.

